

Amt „Am Stettiner Haff“
Stettiner Straße 1
17367 Eggesin

19.10.2017

Gemeinde Lübs

P r o t o k o l l der öffentlichen Gemeindevertretersitzung vom 17.10.2017

Tagungsort: Gemeindebüro

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 20.20 Uhr

anwesend: Herr Jaeschke, Herr Kietzmann, Herr Schulz, Herr Storm, Frau Roever,
Herr Gröschl

nicht anwesend: Herr Schley

Gäste: Einwohnerin Frau Haß

Amt: Frau Becker

Tagesordnung:

öffentlicher Teil

- TOP 0: Begrüßung
- TOP 1: Einwohnerfragestunde
- TOP 2: Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung
- TOP 3: Feststellen der Beschlussfähigkeit
- TOP 4: Genehmigung der Tagesordnung
- TOP 5: Anfragen der Gemeindevertreter zum Protokoll über die Gemeindevertretersitzung am 12.09.2017 und Protokollbestätigung
- TOP 6: Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil der Gemeindevertretersitzung am 12.09.2017 gefassten Beschlüsse
- TOP 7: Beschluss über die Selbsteinschätzung zur Zukunftsfähigkeit der Gemeinde Lübs nach dem Leitbildgesetz M-V
DS-Nr. 066/016/2017
- TOP 8: Diskussion zum EU-Förderung WIFI4EU
- TOP 9: Informationen des Bürgermeisters
- TOP 10: Anfragen der Gemeindevertreter

nichtöffentlicher Teil

- TOP 11: Bau – und Grundstücksangelegenheiten
- TOP 12: Diskussion und Beschlussfassung über die Ausschreibung der Stromlieferverträge
DS-Nr. 066/015/2017
- TOP 13: Diskussion und Beschlussfassung über die Aufnahme eines Darlehns für die Ersatzbeschaffung von Einsatzfahrzeugen für die Freiwillige Feuerwehr Lübs
DS-Nr. 066/017/2017
- TOP14: Information des Bürgermeisters

TOP 0:

Begrüßung

Herr Jaeschke begrüßt die Gäste, die Gemeindevertreter und die Mitarbeiterin der Verwaltung.

TOP 1:

Einwohnerfragestunde

Frau Haß bemerkt, dass das Verkehrsschild in der Hinterstraße (30km/h) stark zugewachsen ist. Herr Jaeschke erläutert, dass es gesetzlich keine Rechtfertigung für dieses Schild gibt und es abgebaut werden kann.

TOP 2:

Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung

Die Ladung ist ordnungsgemäß erfolgt.

TOP 3:

Feststellen der Beschlussfähigkeit

Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig.

TOP 4:

Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird mit folgenden Änderungen einstimmig genehmigt:

Als TOP 9 wird eingefügt: Diskussion und Beschlussfassung zum Planfeststellungsverfahren für den Bau und Betrieb der Europäischen Gas-Anbindungsleitung (EUGAL) Die nachfolgenden Punkte verschieben sich entsprechend: Als letzter Tagesordnungspunkt wird eingefügt: Informationen des Bürgermeisters.

TOP 5:

Anfragen zum Protokoll über die Sitzung der Gemeindevertretung am 12.09.2017 und Protokollbestätigung

Das Protokoll der Sitzung vom 12.09.2017 wird einstimmig bestätigt.

TOP 6:

Bekanntgabe der gefassten Beschlüsse der Gemeindevertreter Sitzung vom 12.09.2017

Herr Jaeschke gibt die gefassten Beschlüsse bekannt.

TOP 7:

Beschluss über die Selbsteinschätzung zur Zukunftsfähigkeit der Gemeinde Lübs nach dem Leitbildgesetz M-V DS-Nr. 066/016/2017

Mit dem Gesetz zur Einführung eines Leitbildes „Gemeinde der Zukunft“ (Gemeinde-Leitbildgesetz – GLeitbildG) vom 14.06.2016 haben die Gemeinden eine Selbsteinschätzung ihrer Zukunftsfähigkeit vorzunehmen. Die Grundlage der Selbsteinschätzung bildet die Indikatoren, die in der Anlage zum Gemeinde-Leitbildgesetz genannt und die für die Beurteilung einer funktionierenden kommunalen Selbstverwaltung wesentlich ist.

Die 4 Themenbereiche sind:

- Qualität und Quantität der Aufgabenwahrnehmung
- Vitalität und Verbundenheit der örtlichen Gemeinschaft
- Zustand der örtlichen Demokratie
- Dauernde finanzielle Leistungsfähigkeit

Jeder Themenbereich ist mit Einzelkriterien untersetzt und kann in der Gesamtheit 25 Punkte erreichen, sodass eine Gemeinde max. 100 Punkte erzielen kann.

Für die Beurteilung der Zukunftsfähigkeit sollte eine Gemeinde mindestens 50 Punkte erreicht haben.

Die Unterlagen zur Beurteilung der Leistungsfähigkeit sind als Anlage beigefügt. Danach erreicht die Gemeinde Lübs **54 Punkte**.

Die Gemeindevertretung Lübs beschließt einstimmig auf der Grundlage der Selbsteinschätzung, dass die Gemeinde Lübs zukunftsfähig ist.

TOP 8:

Diskussion zum EU-Förderung WIFI4EU

Den Gemeindevertreter liegt eine Zuarbeit der Verwaltung vor. Herr Jaeschke erläutert diese. Die Gemeindevertretung diskutiert den Sachverhalt.

Die Gemeindevertretung bekundet einstimmig Interesse an der Einrichtung eines Hotspots in der Gemeinde. Mögliche Standorte wären die Motormühle bzw. das Gemeinschaftsgebäude.

Die Gemeindevertretung beauftragt die Verwaltung, die möglichen Kosten zu ermitteln. Da die Gemeinde für drei Jahre die Reparaturkosten tragen muss, möchte in Erfahrung gebracht werden ob Einzelteile der Anlage ausgetauscht oder die komplette Anlage erneuert werden muss und wie hoch die Kosten wären.

verantwortlich: Kämmerei und Hauptamt Frau Grap

TOP 9:

Diskussion und Beschlussfassung zum Planfeststellungsverfahren für den Bau und Betrieb der Europäischen Gas-Anbindungsleitung (EUGAL)

Die Firma GASCADE Gastransport GmbH, Kölnische Straße 108 - 112, 34119 Kassel, stellte beim Bergamt den Antrag auf Durchführung eines Planfeststellungsverfahrens zum Bau und Betrieb der Gasversorgungsleitung Europäische Gas-Anbindungsleitung (EUGAL) von Lubmin bis Deutschen-dorf. Der Abschnitt in M-V soll nahezu ausschließlich parallel zu der bereits in Betrieb befindlichen Erdgashochdruckleitung OPAL verlaufen.

Die Leitung verläuft durch das Gemeindegebiet der Gemeinde Lübs. Die entsprechenden Karten und die Flurstücksliste sind als Anlage dem Beschluss beigefügt.

Ebenso sind in der Gemeinde Lübs Kompensationsmaßnahmen vorgesehen:

Es werden 4 alternative Brutplätze errichtet. Die Nistkästen für den Turmfalke werden an Hochspannungsmasten entsprechend dem beigefügten Lageplan angebracht.

Des Weiteren sollen Feldhecken im Übergangsbereich zwischen der Absperrstation an den B 109 und den angrenzenden landwirtschaftlichen Nutzflächen gepflanzt werden.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lübs beschließt einstimmig im Rahmen des Planfeststellungsverfahrens für den Bau und Betrieb der Europäischen Gas-Anbindungsleitung (EUGAL) folgende Bedenken und Anregungen hervorzuheben:

1. Das Umfeld der Absperrstation sollte verschönert werden.
2. Es möchte geprüft werden, ob bzw. inwieweit im Bereich des Verlaufes der Trasse eine Bebauung möglich ist.
3. Es ist zu prüfen, ob Ausgleichsmaßnahmen bzw. Entschädigungen zugunsten der Gemeinde vorgesehen sind.
4. Es ist zu prüfen, wie Dienstbarkeiten bezahlt werden.

TOP 10:

Informationen des Bürgermeisters

- Am 07.11. 2017 findet ein Gespräch mit der Gemeinde Altwigshagen zwischen den Bürgermeistern und den Stellvertretern statt.
- Herr Langer sucht derzeit in Ferdinandshof nach einem geeigneten Standort für das geplante Hotel mit Reiterhof.
- Es gibt Probleme mit dem Flurneuordnungsverfahren hinsichtlich der Flächen, die mit Windkraftanlagen versehen werden sollen. Es wird derzeit geprüft, ob das Verfahren geteilt werden kann.

- Am 21.09.2017 fand ein Treffen zum Thema „Modellregionen im ländlichen Raum“ statt. Es wurden verschiedene Probleme / Prioritäten herausgearbeitet. In der nächsten Sitzung wird das Thema „Radwege“ besprochen.
- Herr Jaeschke verweist auf das Regenwasserproblem entlang der Dorfstraße. Von der Familie Blechschmidt liegt ein Beschwerdeschreiben vor. Die Gemeindevertreter diskutieren den Sachverhalt. Herr Jaeschke erläutert, dass das Problem nur mit dem Ausbau der Kreisstraße behoben werden kann. Der Landkreis wird angeschrieben.
- In Heinrichshof wurde ein LTE Sendemast errichtet.

TOP 11:

Anfragen der Gemeindevertreter

- Herr Gröschl berichtet, dass Ende Oktober eine Übung mit den Wehren Ferdinandshof und Altwigshaben in Millnitz erfolgen wird.
- Frau Roever fragt an, wann die Türen im Gemeinschaftshaus erneuert werden. Herr Jaeschke antwortet, dass er einen Fördermittelantrag bezüglich der Sanierung der Küche und der Erneuerung der Türen gestellt hat. Die Gesamtkosten belaufen sich auf ca. 8.000 EUR. Die Zuwendung wurde in Höhe von 7.000 EUR beantragt.